

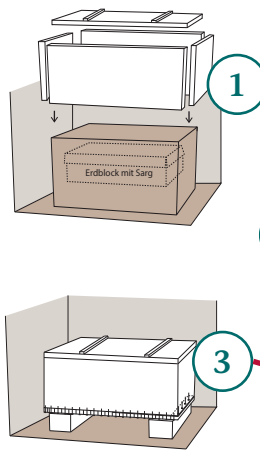
Gruppe A – Der Bleisarg

WESHALB IST DER BLEISARG EIN BESONDERES FUNDSTÜCK?

Erforscht die Ausstellung: Kreuzt die richtigen Lösungen an, überträgt die richtigen Buchstaben in die Lücken auf der Rückseite des Blattes und findet so das Lösungswort.

I GEHT ZU THEMA NR. 04, BEI HUBERT BLÄTTLER.
So hat der Ausgräber Hubert Blättler den Sarg für den Abtransport vorbereitet. Ordnet die Texte den richtigen Bildern zu:

Der Sarg wurde bei Bauarbeiten in einem engen und tiefen Graben gefunden.



Der Erdblock ist freigegeben, die Kiste wird verschlossen und abtransportiert.

Das Erdreich unter der Kiste wird schrittweise abgetragen. Jeder neu freigelegte Abschnitt wird mit einem von unten an den Holzrahmen geschraubten Brett gesichert.

Der Befund wird erkannt und an der Oberfläche dokumentiert. Die Seiten werden abgegraben. Ein passgenauer Holzrahmen verleiht dem Erdblock Stabilität.

Diese Art der Bergung eines Fundes nennt man:

- F** Blockbergung
- R** Schatzsuche
- M** Notgrabung

II GEHT ZU THEMA NR. 07, BEI MICHAEL BAUMANN.
Seht euch die Zeichnung 4 an und lest die Legende dazu. Woher stammte das Blei für den Sarg?

Das für den Sarg verwendete Blei wurde von weit her (ca. 400 km) nach Augusta Raurica importiert.

- K** Aus Südamerika
- L** Aus der römischen Provinz Hispania
- A** Es wurde nicht importiert, sondern ist rezykliertes, wiederverwendetes, Blei
- E** Aus der Eifel im heutigen Deutschland
- Z** Aus einem Bergwerk in Gallien

Gruppe A – Der Bleisarg

III GEHT ZUR HÖRSTATION 06 (AN DER WAND HINTEN).

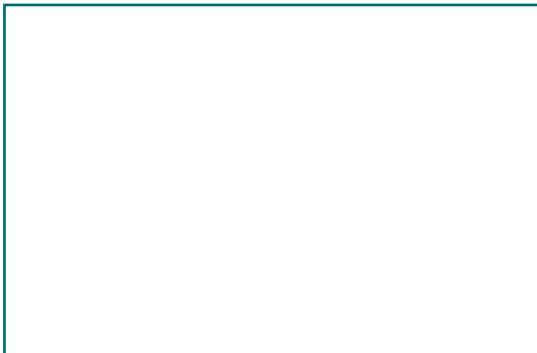
Wie hat der Forscher herausgefunden, dass der Sarg ursprünglich an der Aussenseite mit Holz verkleidet war?

- X Die Holzkiste war noch vollständig erhalten
- L Es hatte noch Abdrücke von Holz
- C Es hatte noch Nägel und Spuren von Holz
- A Das Holz war komplett vermodert, aber Bleisärge haben immer eine Holzkiste
- B Es hatte gar keine Holzkiste

Steckt bei Hörstation 06 eure Kopfhörer ein und hört gut zu, was der Forscher Michael Baumann sagt. Falls ihr mehr als zwei Schüler*innen seid, könnt ihr auch den Text bei Thema Nr. 7, Legenden 8-11, lesen.

IV GEHT ZUM ECHTEN BLEISARG UNTER DEM WEISSEN «ZELT».

Zeichnet eine der Ecken des Sarges in dieses Kästchen.



Beobachtet genau. Wie sind die Ecken des Sarges fixiert?
Kreuze die zwei richtigen Antworten an.

- M nicht fixiert
- R mit Eisennägeln
- U mit Knöpfen
- G gelötet
- S mit Eisenklammern

Bleisärge aus der Römerzeit sind besonders interessant, weil die darin enthaltenen Überreste manchmal speziell gut erhalten sind. Sie erfordern deshalb eine besonders genaue:

LÖSUNGSWORT

E	R	F	O	R	S	C	H	U	N	G
II		I		IV		III				IV

Gruppe B – Das Skelett

WER WAR DIE TOTE IM BLEISARG?

Erforscht die Ausstellung: Kreuzt die richtigen Lösungen an, überträgt die richtigen Buchstaben in die Lücken auf der Rückseite des Blattes und findet so das Lösungswort.

I GEHT ZU THEMA NR. 09, BEI CORNELIA ALDER.

Nehmt die Kärtchen aus der Schachtel und setzt das Skelett zusammen. Übermalt die vorhandenen Knochen auf dem Skelett-Aufnahmeblatt mit rotem Farbstift. Welche Knochen fehlen?

- R Der Schädel
- H Die Unterschenkel
- G Die Hände
- M Das Skelett ist vollständig erhalten

Weshalb fehlen diese Knochen. Schreibt eure Vermutung auf.

DIESER BEREICH WURDE BEI DER AUFFINDUNG DES GRABES DURCH DEN BAGGER ZERSTÖRT.

Steckt eure Kopfhörer an der Station 05 ein und hört gut zu, was die Anthropologin Cornelia Alder zur Skelettuntersuchung sagt. Falls ihr mehr als zwei Schüler*innen in der Gruppe seid, könnt ihr auch die Texte bei Thema Nr. 9, Cornelia Alder, lesen.

II GEHT ZUR HÖRSTATION 05 (NEBEN DEM MIKROSKOP).

Welche drei Antworten zur Skelettbestimmung sind richtig?

- O Unklar ob ein Mann oder eine Frau
- Z Mit Zahnschmerzen
- A Die Zähne waren stark abgeschliffen
- F Ein junger Mensch
- K Sie hatte starke Abszesse (Entzündungen) im Kieferbereich
- R Eine ältere Frau
- G Mit Fusschmerzen

Gruppe B – Das Skelett

III GEHT ZUM ECHTEN SKELETT IM WEISSEN «ZELT».

Schaut euch die Kieferknochen an (Nr. 5 und Nr. 6) an.
Zeichnet den Oberkiefer (Nr. 6) ab:



Beobachtet genau. Seht ihr die Karieslöcher?

- E** Es sind 2 Zähne mit Karieslöchern sichtbar
- L** Es sind keine Karieslöcher zu sehen
- O** Es hat 5 sichtbare Karieslöcher

IV GEHT ZU THEMA NR. 13, BEI BENJAMIN DUFOUR UND MATTHIEU LE BAILLY.

Lest die Resultate der beiden Parasiten-Forscher und schaut, was in den beiden Gläsern auf dem Tablar drin ist. Wurden diese Würmer auf der Ausgrabung gefunden?

- I** Ja, diese Würmer überdauerten 1700 Jahre in der Erde.

Begründung:

- K** Nein, nur die Eier dieser Würmer überdauerten so lange in der Erde.

Begründung:

Die nachgewiesenen Darmparasiten sind ungefährlich (ausser bei sehr grossen Mengen).
Wahrscheinlich starb die Frau an den Folgen einer:

LÖSUNGSWORT

Z	A	H	N	E	R	K	R	A	N	K	U	N	G
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

II

I

III

II

II

IV

Gruppe C – Die Kleider

WIE WAR DIE FRAU GEKLEIDET?

Erforscht die Ausstellung: Kreuzt die richtigen Lösungen an, überträgt die richtigen Buchstaben in die Lücken auf der Rückseite des Blattes und findet so das Lösungswort.

I GEHT ZU THEMA NR. 20, BEI MARCUS MOSER.

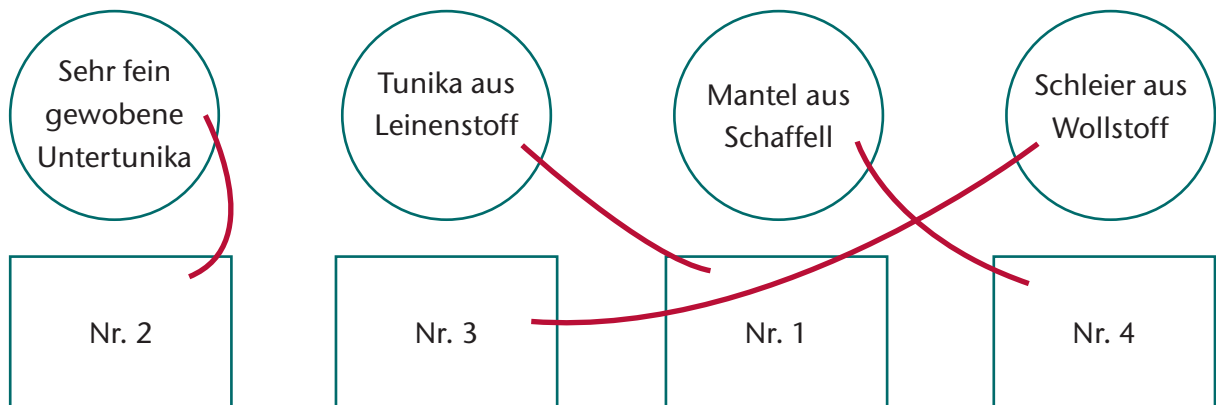
Wie wusste Marcus, wie das alles vor 1700 Jahren ausgesehen hat?

- S** Er wusste es nicht und musste deshalb alles erfinden
- Q** Er hat einen Film über diese Zeit gesehen und dann alles gezeichnet
- A** Er erhielt Angaben vom Grabungstechniker und hat den Rest erfunden
- N** Er erhielt Unterlagen von der Ausgrabung und der Erforschung und hat den Rest in Zusammenarbeit mit Archäolog*innen ergänzt

Schaut euch das Bild mit der Frau im Sarg genau an. Es zeigt die Bestattung im Bleisarg in römischer Zeit. Der Illustrator Marcus Moser hat sie auf seinem Tablett gezeichnet.

II GEHT ZU THEMA NR. 11, BEI ANTOINETTE RAST-EICHER.

In der Schachtel hat es Stoffmuster. Welches Kleidungsstück war aus welchem Stoff?



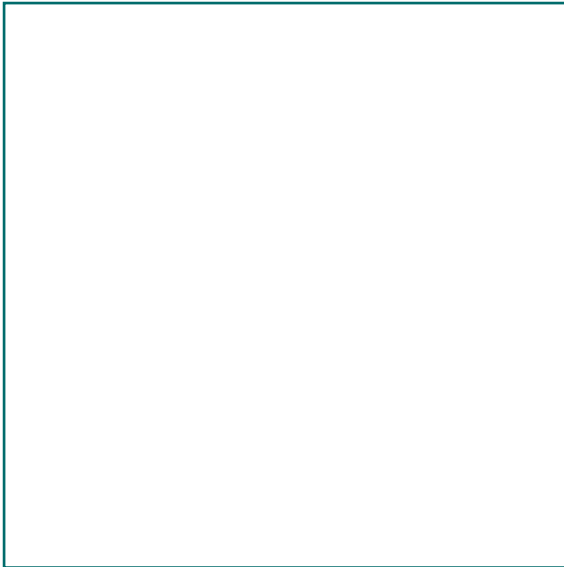
Es wurde noch ein zweites Schaffell nachgewiesen. Lest in den Unterlagen. Findet ihr heraus, was seine Funktion war?

- L** Stiefelfutter
- S** Polsterung des Sarges
- M** Auskleidung eines Kissens
- A** Fellmütze

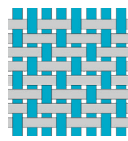
Gruppe C – Die Kleider

III GEHT ZU THEMA NR. 10, BEI NINA FERNÁNDEZ.

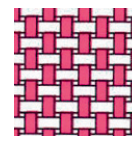
Schaut euch im Mikroskop die Nr. 2 an. Dieses winzige «Stoffstück» wurde im Bleisarg gefunden. Zeichnet es hier in das Kästchen:



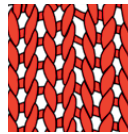
Beobachtet genau: Wie ist der Stoff gewoben?



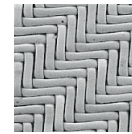
Köperbindung
V



Leinwandbindung
M



Strick
A



Twillbindung
Z

IV GEHT ZUR HÖRSTATION 05 (NEBEN DEM MIKROSKOP).

Mit was vergleicht sie die gefunden Textilfragmente? Kreuzt die beiden richtigen Antworten an:

- E Mit einer Versteinerung
- N Mit einem Abdruck
- B Mit einem Foto
- F Mit einer Kopie
- G Mit einem Gemälde

Steckt eure Kopfhörer bei Hörstation 05 ein und hört gut zu, was Nina Fernández sagt. Falls Ihr mehr als zwei Schüler*innen in der Gruppe seid, könnt Ihr auch die Texte bei Thema Nr. 10, Cornelia Alder, lesen.

Die nachgewiesenen Stoffe zeigen, dass die Frau bekleidet in den Sarg gelegt wurde. Textilien werden in Augusta Raurica nur sehr selten gefunden. Im Bleisarg waren sie erhalten dank der:

LÖSUNGSWORT

M I N E R A L I S I E R U N G

III

I

II

IV

IV

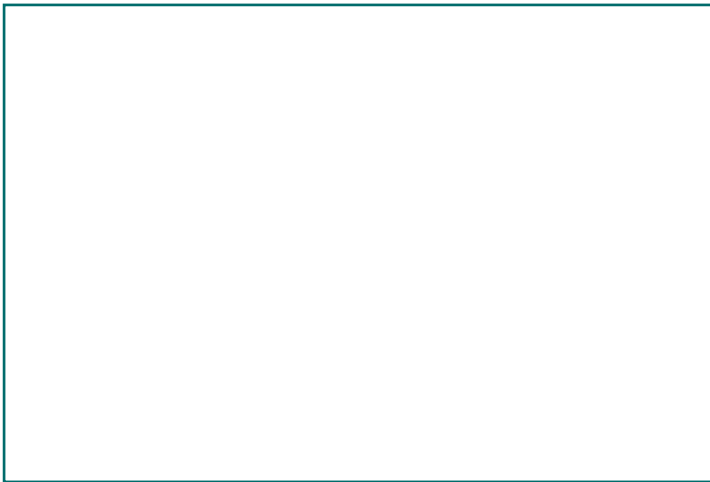
Gruppe D – Die Glasfläschen

WAS WAR IN DEN GLASFLÄSCHCHEN?

Erforscht die Ausstellung: Kreuzt die richtigen Lösungen an, überträgt die richtigen Buchstaben in die Lücken auf der Rückseite des Blattes und findet so das Lösungswort.

I GEHT ZUM WEISSEN «ZELT».

Schaut euch die Funde aus dem Bleisarg an. Zeichnet das Fläschchen mit der Nr. 2 möglichst genau in das Kästchen ab.

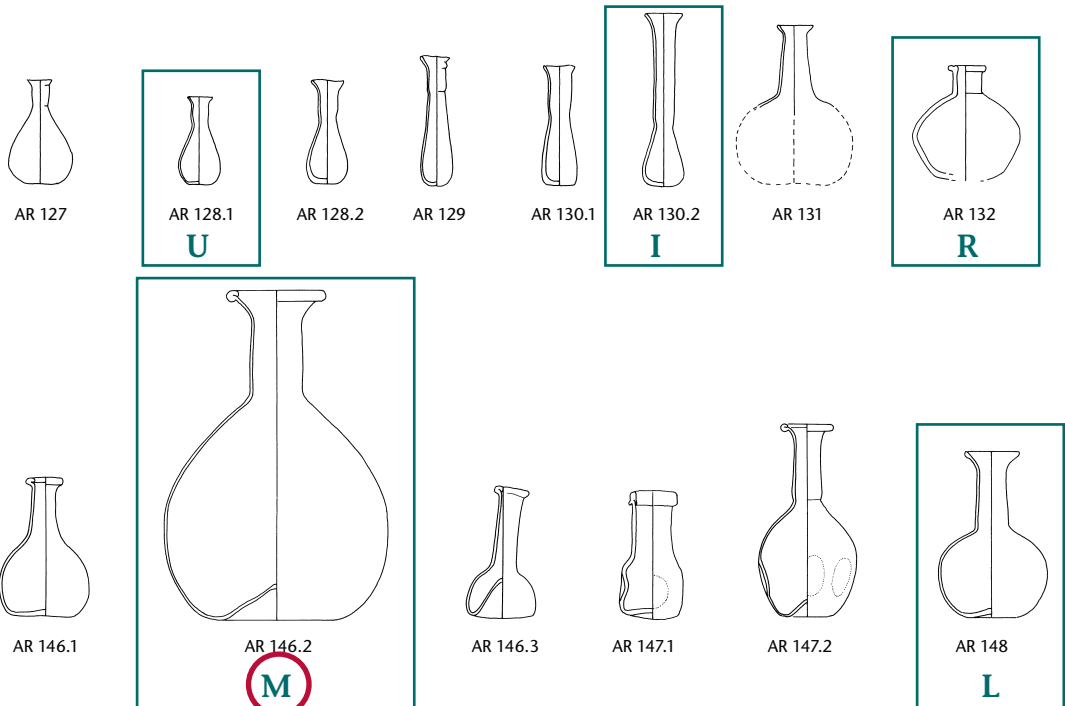


Wie hoch ist es ungefähr?

- D 6 cm
- S 4 cm
- C 10 cm

II GEHT ZU THEMA NR. 16, BEI SYLVIA FÜNFSCHILLING.

Vergleicht Euer Fläschchen mit der Typentafel. Welcher Typ ist es?



Gruppe D – Die Glasfläschen

III GEHT ZUR HÖRSTATION 06 (HINTEN AN DER WAND). Welche Pollen waren im Fläschchen sehr häufig?

- A Alpenrose
- K Vogelknöterich
- S Erika
- B Kamille
- G Efeu

Steckt eure Kopfhörer bei Hörstation 06 ein und hört gut zu was die Forscherin Lucia Wick sagt. Falls ihr in der Gruppe mehr als zwei Schüler*innen seid, könnt ihr auch den Text beim Thema 15, bei Lucia Wick, lesen.

IV GEHT ZU THEMA NR. 17, BEI NICOLAS GARNIER. Welche Substanzen hat der Chemiker Nicolas Garnier in Fläschchen 2 entdeckt?

- A Honig, Pflanzenöl, tierisches Fett
- E Tierisches Fett, Pflanzenöl, Asche, Spuren von Nadelbaum-Harz
- B Pflanzenasche, Rosenöl, Alkohol
- S Harz, tierisches Fett, Wachs, Wein
- R Olivenöl, Milch, Parfum

V GEHT ZU THEMA NR. 19, BEI MONIQUE BURNAND. Lest die römischen Texte A-C und die Legenden dazu. Welche Krankheit wird darin erwähnt, bei der Vogelknöterich helfen soll?

- R Bei komplizierten Knochenbrüchen
- X Bei hohem Fieber
- N Bei Nasenflüssen (Schnupfen)
- T Bei Erbrechen und Durchfall

Jedes der drei Fläschchen im Grab hatte einen anderen Inhalt. Fläschchen 2 könnte ein (Lösungswort) enthalten haben, das vielleicht gegen die Zahnschmerzen und Entzündungen der Frau helfen sollte.

LÖSUNGSWORT

M	E	D	I	K	A	M	E	N	T
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

II

I

III

IV

V